

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 15 (1893)  
**Heft:** 7  
  
**Anhang:** Beilage zu Nr. 7 der Schweizer Frauen-Zeitung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Briefkasten.

**Frl. S. E. in B.** Sie verpflichten uns sehr durch Ihre so freundliche, erfolgreiche Mitarbeit. Nehmen Sie herzlichen Dank. Die Nachlieferung soll prompt besorgt werden.

**Frau J. S.-S. in B.** Das uns freundlichst zugedachte Gedicht ist in den Stand gekommen, Ihre Zugehörigkeit zum Abonnentenkreise der „Schweizer Frauen-Zeitung“ und damit zur Berechtigung eines graphologischen Urteils in unserem Blatte festzustellen zu können?

**Anonym.** Wir wollen gerne unser möglichstes thun. hoffentlich gelingt es, das schöne Vertrauen zu rechtfertigen, das Sie Ihrer „Schweizer Frauen-Zeitung“ entgegenbringen. Eine rasche Erledigung können wir aber nicht versprechen.

**An Verschiedene.** Wollen Sie durch Einsendung Ihrer Adresse uns in den Stand setzen, Ihre Zugehörigkeit zum Abonnentenkreise der „Schweizer Frauen-Zeitung“ und damit zur Berechtigung eines graphologischen Urteils in unserem Blatte festzustellen zu können?

**„Gute alte Zeit“ in A.** Die Neuzeit hat andere Anschauungen und andere Bedürfnisse. Vom Standpunkte des Alters aus haben Sie recht; doch Ihre Ansicht ist nicht maßgebend für die Jugend.

**Frau St. J.-W. in B.** Legen Sie die Quantität Kartoffeln, die Sie jeweilen zum Gebrauch aus dem Keller nehmen, in frisches Brunnwasser, dem eine Handvoll Kochsalz beigegeben wurde. Nach etwa einstädtigem Liegen hat sich um die Kartoffeln eine Eistruste gebildet, die abgerieben wird. Der Frost wird so den Kartoffeln vollständig entzogen.

**Frl. M. A.,** die wir irrthümlicherweise als Frau tituliert haben.

Für den Mann findet sich nur eine Bezeichnung, sei er ledig oder verheiratet. Er heißt einfach Herr M. A. oder dgl., und weder im geschäftlichen noch im gesellschaftlichen Verkehr fällt es einem ein, ein „ledig“ oder „verheiratet“ seinem Namen vorzusetzen oder beizufügen; er ist einfach ein Mann, Herr Sombro, und wird als solcher vorgestellt und empfangen.

Bei den weiblichen Wesen dagegen findet sich streng getrennt das Fräulein und die Frau (bei dieser als Unterabteilung noch die Witwe) und beide reagieren auf eine unrichtige Bezeichnung ihrer Wesenheit. Die „Frau“ reklamiert ihre Würde, wenn man sie Fräulein nennt, und das „Fräulein“ fühlt sich an der Ehre gekränkt, wenn sie irrigerweise als Frau begrüßt wird.

Bei all diesem ist's eigentümlich, daß eine Großzahl weiblicher Wesen es unterläßt, im schriftlichen Verkehr sich deutlich als ledig oder verheiratet zu qualifizieren. Da wird einfach der Vor- oder Zuname genannt und dem Briefempfänger, dem die Briefschreiberin unbekannt ist, bleibt es überlassen zu raten, oder aus dem Inhalt des Schriftstückes zu vermuten, ob die Unterschriebene ein Fräulein oder eine Frau sei.

Die Expedition einer Frauenzeitung weiß davon zu erzählen, wie oft sie in das Dilemma gestellt wird zwischen „Fräulein“ und „Frau“; da sie sich in Anrede und Adresse zum einen oder andern entschließen muß, so hat sie die peinliche Aussicht, im schlimmen Falle einen unangenehmen Verstoß zu machen. Wie dankbar würde es entgegenkommen, wenn die Unverheiratete ihrem Namen deutlich die Bezeichnung: Fräulein oder Jungfrau beifügen würde, währenddem die Verheiratete ihrem Namen das Wort „Frau“ voranstellt oder durch Zeichnung des Doppelgeheles dem Briefempfänger deutlich sagte —

daß er sich keine Hoffnungen zu machen braucht. — Nun, wir denken Ihnen die Ueberzeugung beigebracht zu haben, daß eine genaue Unterschrift eine fehlerhafte Adresse verhindert und daß in Ihrem Falle viel gegründeter Anspruch auf Ihre Entschuldigung erheben können.

**Herrn G. M. in S.** Wir sind gerne bereit, Ihnen in der gefragten Sache zu dienen. Eine mündliche Bepreßung ist notwendig. Wollen Sie hiezu die zweite Hälfte der Woche wählen und uns über Tag und Stunde Ihres Eintreffens verständigen, damit wir Ihnen die nötige Zeit reservieren können.

**Frl. Selby D.** Ihre Poesien sind nicht druckreif.

**Herrn B. in S.** Mit dem hauswirtschaftlichen Können allein ist's nicht gethan. Es muß gleichzeitig auch der Charakter geübt werden. Ihre eigenen Erfahrungen sollten Sie darüber belehren. Sie selbst haben tüchtige und schneidende Wirtschaftserfahrungen kennen gelernt, unter deren Scepter aber weder ein Mann, noch Kinder, noch die Hausgenossen hätten leben mögen. Sie dürfen aber von dem jungen Mädchen nicht zu viel erwarten; Sie müssen ihm die nötige Zeit geben zum Lernen und das Gelernte zu befestigen nach innen und nach außen.

**3. 3. 3.** Die Adressen wurden bestens dankend notiert.

In der Kängashütte Waldheim, Bern, werden auf Oestern einige Lehrstellen für Kinderwärterinnen frei.

Wir möchten diejenigen Eltern, welche daran denken, ihre Töchter den Kurs durchmachen zu lassen, bitten, sich rechtzeitig zu melden, da nur eine beschränkte Anzahl von Schültern aufgenommen wird.

Anmeldungen beliebe man zu adressieren:

Krippenkomitee, Falkenweg Nr. 11, Bern.

**Lanolin - Toilette - Cream - Lanolin**  
der Lanolinfabrik Martinkensfelde bei Berlin.

**Vorzüglich** zur Pflege der Haut.  
**Vorzüglich** zur Reinigung und Bedeckung munder Hautstellen und Wunden.  
**Vorzüglich** zur Erhaltung einer guten Haut, besonders bei kleinen Kindern.

Zu haben in Zinntuben à 50 ct., in Blechdosen à 25 u. 15 ct. in den meisten Apotheken, Drogerien u. Parfümerien.  
General-Depot für die Schweiz: B. Hagel, Zürich.

**Wollene Bett-, Vieh- und Pferdebedeckungen**, ohne Fehler, von Fr. 1. 75 bis Fr. 29. 50, verfertigt franco das Fabrik-Depot **F. Jelmoli in Zürich**.  
Muster aller Qualitäten in weiß, rot und mehrfarbig umgehends franco. [197]

**Seidenstoff-Fabrik. Adolf Griedler & Co. in Zürich**  
versenden zu wirklichen Fabrikpreisen schwarze, weiße und farbige Seidenstoffe jeder Art von 70 Cts. bis Fr. 15.— per metre. Muster franko. Billigste und direkteste Bezugsquelle für Private.  
**Garantie-Seidenstoffe.** [229]

**Montreux.** Institut de demoiselles. — Direction: Mr. et Mme. Rollier. (H 130 M) [52]

**Hautunreinigkeiten,** alle Haut- und Gesichtsausschläge, rotes und aufgetriebenes Gesicht, Drüsen, Flechten, Schuppen etc. verschwinden durch eine Kur mit **Golliez' eisenhaltigem Nusschälensirup**. Angenehmes Blutreinigungsmittel und viel wirksamer als Leberthran. In Flaschen à Fr. 3 und Fr. 5. 50. Man verlange auf jedem Flacon die Fabrikmarke der zwei Palmen. Hauptdepot: **Apotheker Golliez, Murten.** [907]

**Rabatt-Ansverkauf** sämtlicher Damenkleiderstoffe, enorm billig. Schwarze Cachemirs, favorisierte Stoffe, farbige Wolle und Halbwolle, elegante Nouveautés, Mousseline laine, Jambes, Satin, Konfektionsstoffe, Gallesse, Hanf etc. Muster und Versand franco. Möbelbilder gratis. **Wormann Söhne, Basel.** [17]

**Probe-Exemplare** der „Schweizer Frauen-Zeitung“ werden auf Verlangen jederzeit gerne geliefert.

[15] **Lachener** Kinderhafermehl, Hafergrützen, Leguminosen, Tapioka, Dörrgemüse, Julienne, wohlschmeckendste fertige Fleischbrühsuppen in □ und Erbsenwurst. Nahrhaft, gesund, bequem und sparsam. **Ueberall verlangen.**

## Gesucht.

Eine durchaus zuverlässige, bescheidene Person, die Liebe zu Kindern hat, der man die Pflege eines ganz kleinen Kindes selbständig überlassen kann und die auch in Handarbeiten geübt ist, findet auf Anfang April gute Stelle. Geil. Offerten, womöglich mit Abschrift von Zeugnissen, unter Chiffre **M B poste restante Zürich.** [101]

## Gesucht:

nach Bern in eine grosse Familie eine **tüchtige Köchin**, welche ihren Dienst gründlich versteht und selbständig besorgen kann. Guter Lohn und gute Behandlung. Eintritt aufs Frühjahr.  
Anmeldungen adressiere man: **Postfach No. 11, Bern.** [94]

## Nach Locarno

sucht man für sofort ein **Dienstmädchen**, das willig und reinlich ist und einigen Begriff vom Kochen hat. Lohn nach Uebereinkunft. Reise bezahlt. Gelegenheit zur Erlernung der italienischen Sprache. Offerten an die Expedition d. Bl. [97]

Ein noch **schulpflicht. Knabe** könnte bei mässigem Kostgeld zur Erlernung der französischen Sprache eintreten bei **Mr. Georges Hirt, boulangier à Neuveville (Berne).** [102]

## Töchter-Pensionat

**M<sup>mes</sup> Cosandier, Landeron** (Neuchâtel).  
Hübsche Lage, Familienleben, Seebäder. Französischer, englischer und Musikunterricht. Bescheidene Preise. Zahlreiche Referenzen. (O 3858 B) [95]

## Koch- und Haushaltungs-Schule, zugleich Erholungsstation

im Schloss Ralligen am Thunersee.

Frühlingskurs vom 15. März bis 28. Juni. (H 832 Y) Prospekte stehen zu Diensten. [91]

**Christen, Marktgasse 30, Bern.**

## Als Lingère

in einem Hotel oder als **Kammerjungfer** bei einer einzelnen Dame oder kleinen Familie — auch zu **Kindern**, da an solche gewöhnt — wird Stelle gewünscht von einer jungen Tochter aus guter Familie, welche die Weissnähterei erlernt hat. Eintritt nach Uebereinkunft. Geil. Offerten unter Chiffre **M 96** an die Exped. d. Bl. [96]

**Dans un village des bords du Lac de Neuchâtel**, chez des filles de pasteur, on recevrait quelques jeunes filles qui désirent apprendre le français. Bonne école secondaire à proximité. Vie de famille.

Pour références s'adresser: Frau Pfarrer Ruegg-Wild, Zumikon. Frau Fröhner-Naegeli, Zahnarzt, Peterstrasse 1, Zürich. Monsieur le Pasteur Rollier, St. Aubin, (Neuchâtel). [68]

In einer achtbaren Familie der franz. Schweiz würde man einige junge **Mädchen in Pension nehmen** zur gründl. Erlernung der franz. Sprache, feiner Handarbeiten und des Haushaltes, wenn es gewünscht wird. Christliches Familienleben, gesunde, reichliche Nahrung und mütterliche Pflege sind zugesichert. Pensionspreis 600 Fr. jährlich. Klavier. Beste Referenzen von Eltern früherer Pensionärinnen. Für näheres wende man sich gefälligst an **M<sup>me</sup> Vve Fivaz-Rapp**, Kasinostrasse, **Yverdon** (Waadt). [62]

Ein **Töchter-Institut Rheinpreussens** bietet einer Engländerin oder Französin Pension und vorzügl. Unterricht zum halben Pensionspreis (500 Mark jährl.), wenn sie täglich eine Stunde in ihrer Muttersprache erteilt. [800]

**Une fille forte, active et fidèle, connaissant la cuisine bourgeoise et munie de bons certificats pourrait entrer de suite dans le Pensionnat Monney à Avenches, Vaud.** [70]

## Töchter-Pensionat

**Les Eaux, Rolle — Genfersee** 80] **Schweiz.** (M5655Z)  
Sorgfältige Erziehung. Schön gelegenes Landhaus. Angenehmes Familienleben. Mässiger Pensionspreis.  
Prospekte, Photographie und Referenzen bei den Vorstherinnen **Frl. Henny.**

## Glück auf!

Staatlich konzess. für die ganze Schweiz:  
**Staat-Congo-Lose.**  
Ziehung: 20. Februar.  
Haupttreffer: Fr. 150,000, 100,000, 50,000, 20,000, 10,000 etc. Jedes Los gewinnt successiv! Nur bare Geldgewinne. Monatl. Einz. auf 1 ganzes Original-Los Fr. 5. Porto 20 Cts. a. Nachnahme. Gewinnliste gratis. Geil. Aufträge umgehend erbeten an **F. Wetter in Rorschach.** [100]

## Gesucht

für März oder April ein treues, fleissiges Mädchen, das die Hausgeschäfte schon ein wenig versteht. Dasselbe bekäme einen kleinen Lohn und hätte zugleich **Gelegenheit, die französische Sprache zu erlernen.** Behufs Unterhandlung wende man sich an **M<sup>me</sup> Jordi-Blanc in Neuveville.** [69]

## Eltern,

welche ihre Töchter in eine sehr gute Pension placieren wollen, können sich mit aller Zuversicht an das Pensionat von **M<sup>mes</sup> Morard in Corcelles bei Neuchâtel** wenden. Es wird nebst Französisch auch Englisch und Musik-unterricht erteilt. Nebenbei besteht ein gemüthliches Familienleben und sorgfältige Behandlung. — Prachtvolle Aussicht, grosser Garten, gesunde Luft. — Vorzügliche Empfehlungen. [66]

**Eine Tochter** gesetzten Alters, mit gutem Charakter, welche im Nähen und Zuschneiden sehr geübt ist und längere Zeit in bessern Häusern als Zimmermädchen gedient hat, **sucht für Ende April Stelle als Lingère.** Offerten unter Chiffre **G T M poste restante Brugg, Kt. Aargau.** [98]

**Herr David Cottier-Saugy** in Rougemont, Waadt, nimmt wieder zwei Töchter auf, die **Französisch** zu lernen und nebenbei ein wenig in Haushalt und Laden mitzuhelfen wünschen. Gute Kost und sehr starkes Klima. Pensionspreis Fr. 30.— monatlich. Referenzen früherer Pensionäre. [53]

Eine junge, fleissige Tochter, kathol. Konfession, wünscht baldigst Stelle als **Kinder- oder Zimmermädchen** in einer bessern Familie. Gute Empfehlungen zu Diensten. Geil. Offerten unter Chiffre **E B 65** an die Expedition dieses Blattes. [65]

**Lehrtöchter**  
für **Maschinenstricken** nimmt fort-  
während an  
**Frau Wilh. Saurwein-Bommeli,**  
**Weinfelden.**  
Neuerdings  
erscheint

**Die Modenwelt**  
ohne  
Preis-  
Erhöhung in  
jährlich 24 reich  
illustrierten Nummern  
von je 12, statt bisher 8  
Seiten, nebst 12 großen far-  
bigen Moden-Panoramen mit  
gegen 100 Figuren und 12 Beilagen  
mit etwa 280 Schnittmustern.  
Vierteljährlich 12 H. 25 Pf. — 75 H.  
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen  
und Postämter (Post-Zeitungs-Katalog:  
Nr. 4252). Probe-Nummern in den Buch-  
handlungen gratis, wie auch bei den  
Erschließungen.  
Berlin W. 35. — Wien I, Operng. 3.  
**Gegründet 1865.**

**Sämereien**  
**Gemüse-, Blumen-, Gras- und Kleesamen,**  
**Setzzwiebeln** (H4807Z)  
werden ausserordentlich vorteilhaft und billig  
bezogen von der Samenhandlung  
**L. Em. Pfyster,** [103]  
Pfistergasse 14, Luzern.  
Kataloge und Preisverzeichnisse gratis und  
franko. — Depots werden gesucht.

**KROPP** [245]  
und ähnliche Drüsen-  
auschwellungen werden in allen, auch  
veralteten Fällen, wo Hilfe über-  
haupt noch möglich ist, sicher ge-  
heilt durch meine **unübertroffenen Kropfmittel**. Genaue Be-  
schreibung des Leidens erbittet  
**Fr. Merz, Apoth., Seengen (Aargau).**

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:  
**Adrian Balbis**

**Allgemeine Erdbeschreibung.**

Ein Handbuch  
des  
geographischen Wissens für die Bedürfnisse aller Gebildeten.  
— **Achte Auflage.** —  
Vollkommen neu bearbeitet von  
**Dr. Franz Heiderich.**  
Mit 600 Illustrationen, vielen Textkärtchen  
und 25 Kartenbeilagen auf 41 Kartenseiten.  
**Drei Bände. — In 50 Lieferungen à 1 Franken.**  
Ein Volksbuch im besten Sinne des Wortes, ein Buch, das in  
angenehmster Weise geographische Kenntnisse vermittelt,  
das aber auch den strengen Anforderungen des Fachmannes  
völlig genügt. Es darf behauptet werden, dass damit ein Werk  
auf den deutschen Büchermarkt gelangt, welches sich den besten  
literarischen Produkten auf geographischem Gebiete würdig an  
die Seite stellt. [425]  
**A. Hartlebens Verlag in Wien.**

**Zarte Haut.**  
Um der Gesichtshaut und den Händen ein blendend-weisses  
Aussehen von unvergleichlicher Zartheit und Frische zu ver-  
leihen, benütze man nur die allein echte und berühmte  
**Bergmanns Liliennmilch-Seife.**  
Nur diese wird allgemein als einzigste echte, gegen rauhe  
und aufgesprungene Haut, Pickeln, Sommersprossen etc.  
empfohlen. Man hüte  
sich vor Fälschungen  
und verlange in allen  
Apotheken und Dro-  
guerien nur die allein  
echte Bergmann's Li-  
[82]  
  
Schutzmarke.

544] **Echte** empfehle als Spe-  
**Damenloden** cialität in 20 Far-  
ben. Muster gratis.  
**Hermann Scherrer, Kamelhof, St. Gallen.**

**CHOCOLAT**  
**& CACAO**  
**MAESTRANI**  
**ST GALL**  
[682]

**Preise und Muster**  
des überall so beliebten, bei vorzüg-  
licher Qualität **sehr billigen**  
**„Baur's Malzkaffee“**  
versendet an Wiederverkäufer,  
Kaufleute etc.  
**Aug. Baur, Malzkaffee-Fabrikation,**  
**Tettmang (Württemberg).**  
PS. Leistungsfähige Agenten gesucht.  
Für Frauen als Nebenverdienst. [49]

Jedem **Magenleidenden** wird  
auf Wunsch eine belehrende Bro-  
schüre kostenl. übersandt v. J. J. F.  
Popp in Heide (Holst.). Dieselbe  
gibt Anl. zur erfolgr. Behandl. von  
chron. Magenkrankheiten. [13]

**Sprachen- und Handels-Institut**  
**Gibraltar — Thüring-Merian — Neuchâtel.**  
Gegründet 1860. Einziges Institut der Stadt, das Erziehung und vollständigen  
Unterricht vereinigt, wodurch stete Ueberwachung gute Benutzung der Zeit, rasche  
Fortschritte erzielt werden. Gründliche Ausbildung in der **französischen**, sowie  
der **englischen und italienischen Sprache** und den wichtigsten **Handels-  
fächern** (Handelskorrespondenz, Buchhaltung etc.) — Ausführliche Prospekte  
versendet: (O-5567-F) [63]  
**A. Thüring, Direktor.**

**H. RUEGG-PERRY**  
**39 Vadianstrasse — St. Gallen — Vadianstrasse 39**  
beehrt sich zu offerieren:  
**I**noleum am Stück in 180, 270, 360 cm. Breite,  
**I**noleum Milieux, 183×230, 183×275, 230×275, 230×320, 275×366 cm.,  
**I**noleum Läufer, 67, 90, 114 cm.,  
**I**noleum Vorlagen, 91×50, 105×50, 100×60, 114×68, 180×90 cm.,  
nebst **Plüsch-, Tapestry-, Kokos- und Jute-  
Teppichen** aller Art.  
— **Telephon.** — [880]

**„Phönix-“ Holz- und Kohlen-Anzünder.**  
Kein Petroleum!  
Unentbehrlich für jede Haushaltung.  
Zu haben in Paketen à 30 Stück für 30 Cts. in den meisten Spezereihand-  
lungen, Droguerien, Konsumvereinen, Kohlenhandlungen etc. Wo nicht erhältlich,  
liefert direkt 500 Stück samt Kiste franko für 5 Fr. gegen Nachnahme die Fabrik  
**J. Hofstetter, St. Gallen.** Wiederverkäufer gesucht. (H 1014 G) [866]

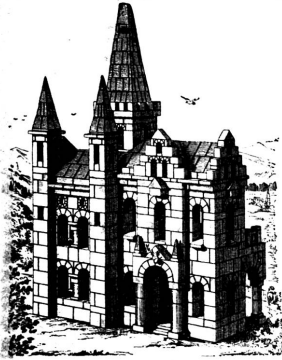
**Soeben erscheint:**  
**9000** 16 Bände geb. à 13 Frs. 35 Cts. **16000**  
**Abbildungen.** oder 256 Hefte à 70 Cts. **SeitenText.**  
**Brockhaus'**  
**Konversations-Lexikon.**  
14. Auflage.  
**600 Tafeln.** **300 Karten.**  
**120 Chromotafeln und 480 Tafeln in Schwarzdruck.**

**A. Saurwein, Weinfelden (Thurgau)**  
Velociped-, Nähmaschinen- und Strickmaschinenhandlung.  
Kindervelocipede mit Pferd von Fr. 25—60, Zweiräder  
für Knaben u. Mädchen v. Fr. 100—250, Sportwagen  
für Kinder, verstellbar in 9 verschiedenen Formen,  
eiserne Kinderbettstellen von Fr. 25—50, ferner, und  
diebessere Kassenschränke u. Kassetten von Fr. 15  
bis 1000, Kinderschlitten (eiserne) v. Fr. 5—25, Näh-  
maschinen, System Grütznauer u. System Kaiser (Ring-  
schiffchen), Handmaschinen v. Fr. 50—75, für Hand-  
und Fussbetrieb v. Fr. 100—150, Hausindustriestrick-  
maschinen mit 126 Nadeln, für alle Arbeiten, Fr. 380 inkl. Unterricht. [868]  
Illustrierte Preislisten gratis. — Garantie. — Fabrikpreise.  
Für Strickmaschinen genügend Arbeit garantiert.

**Apotheker Senckenbergs**  
**Migräne-Pastillen**  
(kein Geheimmittel) bestehend aus Antipyrin, Rhabarbar,  
Calmus, Chinarinde. — Viel wirksamer als pures Anti-  
pyrin. — Jede Migräne, Kopfschmerz und Neuralgie wird  
nach Genuss von 3—5 Pastillen schnell und dauernd be-  
seitigt. — Preis Frs. 1.50 mit Verbrauchsanweisung; zu haben  
nur in Apotheken. — Generaldepôt f. d. Schweiz: **P. Hartmann, Apoth. Steckborn.**  
Depots: Glarus, Apoth. J. Greiner; Chur, Apoth. J. Lohr; Rorschach, Engel-  
und Löwen-Apotheke; Schaffhausen, Apoth. Goetzel-Albers; St. Gallen, C. F. Hausmann,  
Hecht-Apotheke; Dr. Gütting, Hirsch-Apotheke. (H 7926 X) [768]

**ANDREES HANDATLAS**  
**HANDATLAS**  
in 48 Lieferungen zu 50 Pf.  
alle 8—14 Tage eine Lieferung  
**Richard Andrees**  
Grosser  
in 140 Kartenseiten  
mit leeren Rückseiten  
nebst alphabetischem Nomenclatorium.  
Dritte völlig neu bearbeitete  
stark vermehrte Auflage.  
Zu beziehen  
durch alle Buchhandlungen.  
Verlag von Velhagen & Klasing  
in Braunschweig und Leipzig.

Wir gestatten uns, die Freunde des schönsten, instruktivsten und dauerhaftesten Spieles, des



# Richterschen Anker-Steinbaukasten

auf die

## Ergänzungskasten

und die

### zweiten Hefte mit Baumeister

aufmerksam zu machen.

Auch können alle „einzelnen“ Steine nach den auf der Innenseite des Deckels oder auf der Einpackvorlage angegebenen Nummern (Zahlen) bezogen werden. (Man gebe gefälligst Nummer, Farbe und Kaliber an.)

Neu erschienen ist das „Sternrätsel“.

[93]

Preislisten und alle näheren Auskünfte gratis durch

**F. Ad. Richter & Co., Olten.**

## Kaufen Sie nirgends Herrenkleiderstoffe

bevor Sie die überaus reichhaltige Musterkollektion der modernsten Stoffe aus der

**Kleiderfabrik von M. Huber (Gassen), Zürich**

sich haben kommen lassen. Das Preiswürdigste und Solideste, was die Tuch-Industrie erzeugen kann, ist von dort in jeder Meterzahl gegen Nachnahme erhältlich. [903]

**Fabelhaft billige Preise** für Private und **glänzende Erwerbsquelle** für Schneider.

Preisgekrönt an der Ausstellung für Gesundheits- und Körperpflege zu Stuttgart, September 1890.

**Phönix-Pomade**

nach wissenschaftlich, Erfahrungen hergestellt, ist das einzige reelle, in seiner Wirkung unübertroffene Mittel zur Pflege und Beförderung eines vollen und



**Stütz-Mark.** starken Haarwuchses und zur Erlangung eines kräftigen Schnurrhaars. Erfolg, sowie Unsicherheit garantiert. Man hüte sich vor wertlosen Nachahmungen und achte genau Schutzmarke. Täglich einlaufende Dankeschreiben liegen zur Einsicht auf.

Preis per Büchse Fr. 1.25 und Fr. 2.50. **Titonus-Oel** natürl. Lecken zu erzielen. Preis Fr. 1.75 per Flacon.

Wiederverkäufer hohen Rabatt! Generaldepôt: Ed. Wirz, Gartenstr. 74, Basel.

St. Gallen bei der Droguerie J. Kapp.

Bestes natürliches Kindernährmittel:

**Romanshorner Milch**

kondensiert und gründlich sterilisiert.

Reine Kuhmilch. Kein Zuckerzusatz.

Detailpreis 60 Cts. per Büchse.

Verkauf in allen Apotheken und Konservenhandlungen.

Man verlange ausdrücklich **Romanshorner Milch**, event. wende man sich an die Milchgesellschaft Romanshorn. [930]



## Statt Leberthran

wird **Dr. med. Hommels Hämatogen** bei unreinem Blute, Skrofeln, Rhachitis, trockenen und nässenden Hautausschlägen, Knochen- und Drüsenkrankungen Erwachsener und Kinder mit grossem Erfolge angewandt. Sehr angenehmer Geschmack und sichere Wirkung. Preis per Flasche Fr. 3.25. Depots in allen Apotheken. Prospekte mit Hunderten von nur ärztlichen Gutachten gratis und franko. [88] **Nicolay & Comp., chem.-pharm. Laborat., Zürich.**

## Deninler's Eisenbitter Interlaken.



Seit Jahren anerkanntes medizinisches Eisenpräparat zur Linderung und Heilung der Blutarmuth und der mit ihr zusammenhängenden Leiden, wie: Bleichsucht, allgemeine Schwäche, Müdigkeit, Herzklopfen, blasses Aussehen, Mangel an Appetit, Kurzatmigkeit, Gemüthsverstimmung, Ausgezeichnetes Stärkungsmittel im Stadium der Reconvaleszenz und bei Zeichen von Altersschwäche. Unterstützung bei Luft- und Badekuren. Jedem Alter und Geschlecht höchst anrathlich. Aerztlich vielfach verordnet und bestens empfohlen.

### Gebrachsanweisung

Zwei- bis dreimal des Tages ein kleines Liqueurgläschen voll zu nehmen vor oder nach den Mahlzeiten, je nachdem man ihn besser verträgt; für Kinder halbe Dosis. (Wohlverschlossen und im Dunkeln aufzubewahren.)

*Hug. Deninler*

Depots in allen Apotheken. — Preis 2 Fr.

## Universal-Frauenbinde

Patent 4217 (Waschbare Monatsbinde) Patent 4217.

Einzig Binde dieser Art, die selbst bei jahrelangem Gebrauch nicht ersetzt werden muss. Sollte in keinem Wäschschrank fehlen. Zu verlangen in Weisswarengeschäften. Wo nicht erhältlich, erfolgt direkter Versand. Preislisten, Prospekte etc. zu Diensten. [449]

**Rorschach. E. Christinger-Beer.**

Gegen Husten und Heiserkeit (H 5500 J)

## PATE PECTORALE FORTIFIANTE

de J. KLAUS, au Locle (Suisse).

In allen Apotheken zu haben.

## Sanitätsgeschäft zum roten Kreuz

Etuils  
Taschen  
Verband-Material  
Schachteln  
Kasten

[828]

**Hechtapothek C. Fr. Hausmann**

Telephon



## Knabenanzüge:

545] für 3 Jahr 4 Jahr 5 Jahr  
Façon Max (Buckskin) Fr. 6.50 Fr. 7.30 Fr. 8.—  
Hugo (blau Cheviot) „ 8.25 „ 9.— „ 9.75

Versand franko.

**Hermann Scherrer, Kamelhof, St. Gallen.**

② Eine kleine Schrift über den Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau Karolina Fischer, Boulevard de Plainpalais. Genf. [6]



# Schwarze Kleiderstoffe.

Reichhaltigste Muster-Assortimente umgehends franko.

Cachemires — Merinos — Cheviots — Velours — Phantasies — Damassés — Matelassés — Satins — Crêpegewebe — Diagonale etc.

Nur in reiner Wolle, doppeltbreit, von Fr. 1. 05 per Meter bis zu den feinsten Geweben und Croissuren.

**Farbige, weisse, crème und elfenbeinfarbene, reinwollene Damenkleiderstoffe**  
glatt, damassiert und mit Seide durchwirkt, zu Ball-, Hochzeits- und Gesellschafts-Kostümen.

Meterweise zu Fabrikpreisen. Ueberraschend schöne Auswahl.

Muster umgehends franko.

**Ateliers im Hause.**

Anfertigung nach Mass von eleganten Costumes und Mänteln.

Kostenberechnung auf Wunsch.

Die Restbestände der bedruckten waschechten Baumwollstoffe liquidieren wir zu 35, 45, 55 und 65 Cts. per Meter, wirklicher Wert 65 Cts. bis Fr. 1. 35.

Muster umgehends.

Erstes schweizerisches Stoff-Versand-Haus

**Oettinger & Co., Centralhof, Zürich.**

(Diplomiert 1883.)

[602]

**Eine jede Dame**

kann ihre Kleider selbst verfertigen mit Hilfe von Mrs Brownes berühmten englischen Schnitt-Mustern nebst Erklärungen. (Costumes, Confections etc.) Eleganz und Einfachheit. Vollständiges Muster nach Mass Fr. 1. — per Nachnahme. Schriftliche Bestellungen an Mrs Brown, Brugg. [87]

**Goldene Medaillen:**Weltausstellung Antwerpen 1885  
Paris 1889.**CHOCOLAT****SUCHARD**

NEUCHÂTEL (SUISSE) [8]

Neu, gesetzlich geschützt!

Hygieinische

**Nacht- und Krankenstühle,**praktische, bequeme und schöne, mehrfach verwendbare, solide **Zimmermöbel.**Auch passende Brautgeschenke zu 11 Preisen [59]  
von Fr. 27. — bis Fr. 78. —.**Direkter Versand an Private.**P. Scheidegger, Sitzmöbelschreinerei,  
Bäckerstrasse 11, Zürich III, bei der Sihlbrücke.  
Diplom 1888.

Album und Beschreibung zu Diensten.

**Für 6 Franken**

versenden franko gegen Nachnahme

btt. 6 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen  
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [86]**Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.****Bleichsucht**

**Müdigkeit, Herzklopfen, Appetitlosigkeit** werden **sicher geheilt** durch meine unübertroffenen Eisenpillen. Dosis für ca. 3 Wochen Fr. 2.—, **Friedr. Merz**, Apotheker, **Seengen** (Aargau). [244]

**Vorhangstoffe**

eigenes und englisches Fabrikat, crème und weiss, in grösster Auswahl, liefert billigst das **Rideaux-Geschäft** von — Muster franko — [783]  
**J. B. Nef** (vormals Nef & Baumann), Herisau.

**Golliez Blutreinigungsmittel**

oder

**eisenhaltiger grüner Nusschalensirup**

bereitet von **Fried. Golliez**, Apotheker in Murten. Ein 18jähriger Erfolg und die glänzendsten Kuren berechtigen die Empfehlung dieses energischen Blutreinigungsmittels als vorteilhaften Ersatz für den Leberthran bei Skrofeln, Rhachitis, Schwäche, unreinem Blut, Ekzemen, Flechten, Drüsen, Hautausschlag, rotem und aufgetriebenem Gesicht etc. Golliez Nusschalensirup wird von vielen Aerzten verschrieben und ist angenehm im Geschmack, leicht verdaulich und ohne Ekel oder Erbrechen zu erregen.

Ausgezeichnetes Stärkungsmittel bei allen schwächlichen, hinfälligen, blutarmen, bleichsüchtigen, an Skrofeln oder Rhachitis leidenden Personen.

Um Nachahmungen zu verhüten, verlange man ausdrücklich **Golliez Nusschalensirup**, Marke der zwei Palmen. In Flaschen von Fr. 3. — und Fr. 5. 50, letztere für die Kur eines Monats reichend.

Depots in allen Apotheken und Droguerien. [905]

**Grösstes Bettwarenlager der Schweiz**gegründet 1866 **J. F. Zwahlen, Thun.** gegründet 1866

Versende franko durch die ganze Schweiz gegen Postnachnahme: [57]  
**Zweischläfige Deckbetten**, mit bester Fassung und 7 Pfund sehr feinem Halbflaum, staubfrei und gut gereinigt, beste Sorte, 180 cm lang, 150 cm breit, Fr. 22  
**Zweischläfige Hauptkissen**, 3 Pfd. Halbflaum, „ „ 120 „ „ 60 „ „ 8  
**Zweischläfige Unterbetten**, 6 „ „ 190 „ „ 135 „ „ 19  
**Einschläfige Deckbetten**, 6 „ „ 180 „ „ 120 „ „ 18  
**Einschläfige Hauptkissen**, 2 1/2 Pfd. „ „ 100 „ „ 60 „ „ 7  
**Ohrenkissen**, 1 1/2 „ „ 60 „ „ 60 „ „ 5  
**Zweischläfige Flaumdeckbetten**, 5 Pfd. sehr feiner Flaum 180 „ „ 150 „ „ 31  
**Einschläfige Flaumduvet**, 3 „ „ 152 „ „ 120 „ „ 22  
**Kindsdeckbetts**, 3 „ Halbflaum 120 „ „ 100 „ „ 9  
**Kindsdeckbetts**, 2 „ „ 90 „ „ 75 „ „ 6  
Sehr guter Halbflaum, pfundweise à Fr. 2.20, hochfeiner Flaum, pfundweise à 5 Fr.

**Die neue Davis-Nähmaschine**

mit Vertikal-Transportiervorrichtung.

Weltausstellung  
Paris 1889  
Goldene Medaille.Die höchst erreichbaren  
Auszeichnungen!Internationale Ausstellung  
Palais de l'Industrie, Paris 1890.  
Ehrendiplom.Vertreter  
für die Ostschweiz  
(ausgenommen Bezirk Zürich):**A. Rebsamen**,  
Nähmaschinen-Fabrik  
in **Rüti**  
(Kanton Zürich).Einzigster Vertreter  
für die Stadt u. d. Bezirk Zürich:  
**Hermann Gramann**,  
Mechaniker, Münsterhof 20, Zürich.

Die „Davis“ unterscheidet sich in ihren Grundzügen ganz von den übrigen, im Gebrauch vorkommenden Nähmaschinen und vereinigt in der vollkommensten Weise in sich **Kraft, Einfachheit, sowie Dauerhaftigkeit** mit aussergewöhnlicher Leistung bei verschiedenartigster Verwendung. Das vertikale Transportier-System der Davis-Nähmaschine sichert unbedingte Genauigkeit der Funktion bei den stärksten wie bei den leichtesten Stoffen, wodurch Regelmässigkeit, Schönheit und Solidität der Nähte erreicht wird, und infolge dessen sich diese Maschine für **jeden Art von Beruf** eignet. — Dieselbe ist ebenso leicht zu erlernen wie zu gebrauchen. [145]

**Damen-Loden-Mäntel,**

wasserdicht,

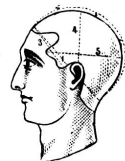
in verschiedenen, modernen, praktischen Façons, **vorzüglichem Schnitt**, prima Ausführung, liefert fertig und nach Mass billigst das Konfektionshaus [41]

**Klingler-Scherrer, St. Gallen,**  
**Metzgergasse.****Diplom**Schweiz. Landesausstellung  
für solide, schöne Arbeit.**Spécialité de Postiche.**

Fabrik

feinster natürlichster Haararbeiten  
für Herren und Damen.

**J. Süssstrunk, Coiffeur,**  
**Zürich,**  
Frammstrasse 9.  
**J. Süssstrunk, Coiffeur,**  
**Zürich,**  
Frammstrasse 9.



Grosse Auswahl in fertigen Haararbeiten, Perücken, Scheitel und Chignons.

Grosse Auswahl in fertigen Zöpfen von 6 Fr. an.

**Salon**

speziell für Damenbedienung eingerichtet.

Billige Preise. [39]

**Telephon!****Sanitätsgeschäft**

zum roten Kreuz.

**Spritzen**

von Glas, Hartgummi, Neusilber, Zinn etc.

**Clysois anglais, Clysois pompes**  
sehr beliebte  
Reise-Klystierapparate.**Irrigateurs**in Metall, Glas, Celluloid etc.  
in sehr grosser Auswahl.**Irrigateurs - Garnituren**  
in sämtlichen Sorten.**Taschen-Irrigateurs**  
auf jede Flasche passend.**Reise-Douchen**

mit Gummifass, komplett.

**Hechtapotheke****C. Fr. Hausmann.** [829]**Telephon!**